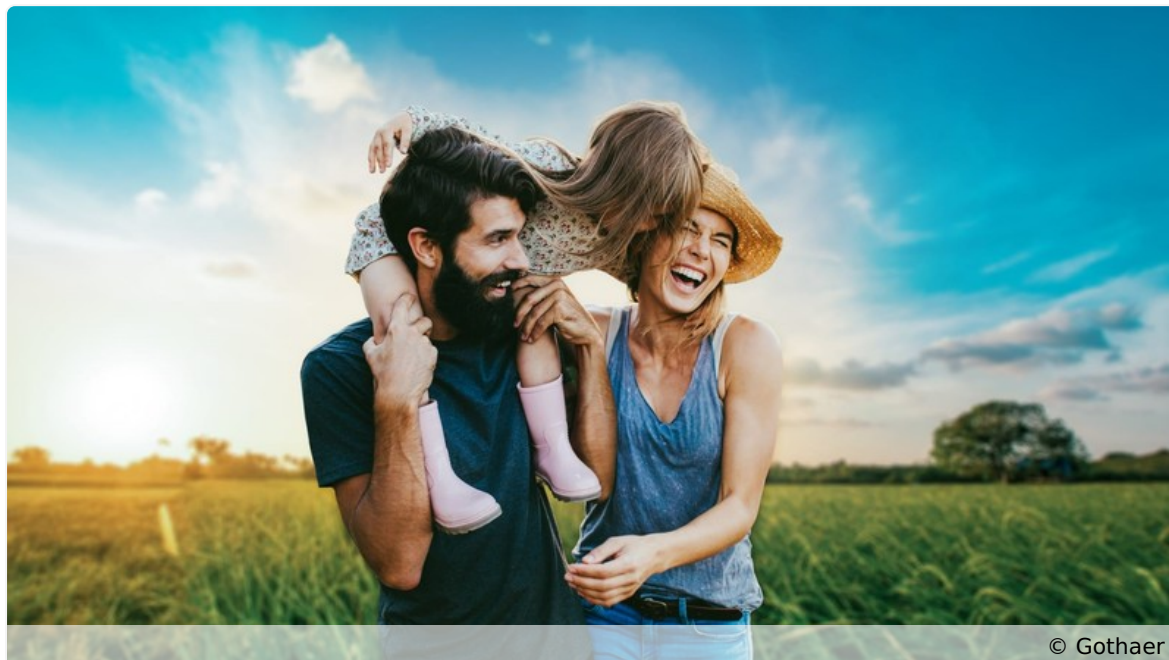


Gothaer Krankenversicherung fördert verantwortungsbewussten Lebensstil: Versicherte erhalten 36,2 Millionen Euro Beitragsrückerstattung



Die Gothaer Krankenversicherung erhöht ihre Beitragsrückerstattung im Vergleich zum Vorjahr und zahlt für das Jahr 2022 insgesamt 36,2 Millionen Euro an ihre vollversicherten Kundinnen und Kunden aus. Rund 52.000 Versicherte, die im vergangenen Jahr keine Rechnungen eingereicht haben, erhalten je nach Tarif und Dauer der Leistungsfreiheit bis zu sechs Monatsbeiträge von ihrer Krankenversicherung zurück.

„Die Gothaer Krankenversicherung ist ein äußerst verlässlicher und in allen Bereichen sehr gut aufgestellter Gesundheitsdienstleister. An unserem Erfolg möchten wir auch unsere Versicherten teilhaben lassen und Anreize für einen verantwortungs- und kostenbewussten Lebensstil setzen“, betont Dr. Sylvia Eichelberg, Vorstandsvorsitzende der Gothaer Krankenversicherung AG.

Entlastungen erstmals auch für Neuversicherte und Familien

Ein Novum bei der Gothaer Krankenversicherung und eine Seltenheit im Markt: Erstmals erhalten in diesem Jahr auch Neuversicherte eine Beitragsrückerstattung von bis zu zwei Monatsbeiträgen, die zuvor in einer anderen privaten oder einer gesetzlichen Krankenversicherung leistungsfrei geblieben sind. Bei den im vergangenen Jahr neu eingeführten MediCompact-Tarifen sind darüber hinaus sogar Rückerstattungen von jeweils bis zu sechs Monatsbeiträgen für Kindernachversicherungen und Elternzeit möglich. Für einen 35-jährigen Elternteil kann dies eine Entlastung von über 4.500 Euro bedeuten.

„Mit der Entscheidung, leistungsfreie Zeiten von Neuversicherten und Familien anzurechnen, gehören wir zu den Vorreitern im Markt und zeigen, dass für uns die Gesundheit unserer Versicherten im Mittelpunkt steht – unabhängig von ihrer Vorversicherungszeit. Gleichzeitig wollen wir unsere Versicherten in jeder Lebenslage begleiten und ihnen partnerschaftlich zur Seite stehen“, so Eichelberg weiter.